

## **GENDER EQUALITY PLAN**

(Dezember 2021)

Der GENDER EQUALITY PLAN adressiert die GESCHLECHTERGLEICHSTELLUNG in allen den Arbeitsalltag betreffenden Themenbereichen der Center of Maritime Technologies gGmbH (CMT). Hierzu soll er unternehmensinterne Vorgehensweisen sowie Strukturen identifizieren und beschreiben, mit denen die GESCHLECHTERGLEICHSTELLUNG im Unternehmen umgesetzt werden kann.

Die Center of Maritime Technologies gGmbH (CMT) hat sich der GESCHLECHTERGLEICHSTELLUNG im Rahmen der Personal- und Unternehmensentwicklung verschrieben. Die CMT verpflichtet sich, diese innerhalb des Unternehmens zu wahren, zu fördern und zu verbessern.

Das Prinzip GESCHLECHTERGLEICHSTELLUNG zielt direkt darauf ab, jegliche Diskriminierung zu verhindern, indem das Verhältnis der verschiedenen Geschlechter am Arbeitsplatz ausgeglichen und ein grundsätzlich respektvoller Umgang miteinander ohne bewusste oder unbewusste geschlechtsspezifische Vorurteile gepflegt wird.

Dieses Ziel wird für die CMT durch folgende Maßnahmen erreicht:

- Gewährleistung eines fairen und unvoreingenommenen Einstellungsverfahrens
- Sicherstellung gleicher Rechte, Pflichten und Möglichkeiten für die Belegschaft zu jeder Zeit
- Unterstützung der Belegschaft bei ihrer beruflichen Entwicklung
- Kontinuierliche Festigung und Etablierung eines starken Bewusstseins für Gleichstellung und gegen Diskriminierung und (unbewusste) Vorurteile
- Förderung eines fairen Gleichgewichts zwischen Arbeit und Privatleben, sodass unterschiedliche Lebenssituationen, Möglichkeiten und Bedürfnisse aller Beschäftigten anerkannt werden, ohne stereotype Vorannahmen zu treffen

Die dauerhaft erfolgreiche Umsetzung der GESCHLECHTERGLEICHSTELLUNG im Unternehmen kann nur erreicht werden, wenn sich grundsätzlich alle Beschäftigten dafür einsetzen und die Prinzipien der GESCHLECHTERGLEICHSTELLUNG täglich leben. Schulungen sollen die Sensibilisierung fördern.

Insbesondere in folgenden Bereichen sieht das Unternehmen weiteres Potenzial, Geschlechtergleichstellung im Unternehmen zu fördern und umzusetzen:

- Organisationskultur und Ausgewogenheit von Arbeits- und Privatleben
- Ausgewogenheit der Geschlechter in Führung und Entscheidungsfindung
- Gleichstellung der Geschlechter bei Einstellung und beruflicher Entwicklung
- Integration der Geschlechterdimension in den beruflichen Alltag
- Maßnahmen gegen geschlechtsspezifische Gewalt und stereotype Vorannahmen

Die Hauptverantwortung für den Themenbereich liegt bei der Führung der CMT, die entsprechende Unterstützung bei der Datenerhebung, -sammlung und Aufarbeitung durch die Administration des Unternehmens erhält. Um die Gleichstellung der Geschlechter weiter zu fördern, werden geschlechtsbezogene Daten der Belegschaft gemäß den geltenden Datenschutzregelungen erhoben, gespeichert und jährlich basierend auf Indikatoren ausgewertet. Aufgrund der Unternehmensgröße der CMT existiert keine eigenständige, ausschließlich für Gleichstellungsthemen zuständige Position im Unternehmen. Für die Beschäftigten ist die Geschäftsführung direkter Ansprechpartner hinsichtlich aller Themen der Geschlechtergleichstellung. Gleichzeitig ist sie zuständig für die Umsetzung aller Maßnahmen zur weiteren Förderung der GESCHLECHTERGLEICHSTELLUNG im Unternehmen.

Christian A. Schilling  
- Geschäftsführer -